## Herren Bezirksliga Rheinhessen Nord

TTC 95 Laubenheim II : TGM Budenheim
Freitag, 13.10.2023, 19:30 Uhr

# Kruger bleibt gegen die TGM Budenheim ungeschlagen

Ausgelassene Stimmung herrschte am Freitagabend, als das Schlussdoppel Geis / Kruger nach 3 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber des TTC 95 Laubenheim II im Match der Herren Bezirksliga Rheinhessen Nord einfuhr. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam TGM Budenheim, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 27:33) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Wolfram Kruger, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 10. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 17:3.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Mit 3:1 hatten Geis / Kruger im Doppel gegen Mangold / Mir die Nase vorn. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Kemmer / Schmal, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Giloth / Veyhelmann verloren. Da war final wirklich nichts zu holen. Bei der 1:3-Niederlage gegen Dohrmann / Klein hatten Korrell / Caesar nur im ersten Satz eine Chance. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Daniel Geis daraufhin das Match mit 1:3 gegen Tobias Veyhelmann abgab und eine Niederlage kassierte. Dirk Kemmer hatte dann gegen Tobias Giloth beim 6:11, 5:11, 9:11 wenig auszurichten. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Die richtige Taktik hatte Wolfram Kruger beim anschließenden Erfolg in drei Sätzen gegen Honne Dohrmann von Beginn an. Fünf Sätze lang beharkten sich Ulrich Korrell und Florian Mangold, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an die Tische. Die richtige Taktik hatte Alexander Schmal wiederum beim nachfolgenden 3:0-Erfolg gegen Tarek Issa Mir von Beginn an. Beim 3:1-Sieg von Thomas Caesar gegen Bernd Klein ging nur Satz 1 verloren. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TTC 95 Laubenheim II und der TGM Budenheim in die Box. 11:6, 7:11, 11:6, 7:11, 11:7 hieß es am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa offen eingeschätzten Spiels, als Daniel Geis und Tobias Giloth den letzten Ballwechsel spielten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Ein Satz reichte nicht, weshalb Dirk Kemmer die Begegnung gegen Tobias Veyhelmann, letztendlich nicht überraschend mit 1:3 verlor. Mit 3:1 hatte Wolfram Kruger im Doppel gegen Florian Mangold dagegen die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 18:1 (Kruger) und 11:3 (Mangold). Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Beim 3:1-Erfolg von Ulrich Korrell gegen Honne Dohrmann ging nur Satz 1 verloren. Den Sieg von Bernd Klein konnte Alexander Schmal im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Diese Niederlage war gleichzeitig die 6. für Schmal seit Beginn der Saison, während ihm bislang 9 Siege gelangen. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte derweil dagegen Thomas Caesar bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Tarek Issa Mir. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.01.2024 (17:43) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*

Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Geis / Kruger hatten anschließend gegen Giloth / Veyhelmann bei ihrem Sieg in drei Sätzen wenig Probleme. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Sieg geht der TTC 95 Laubenheim II am 27.10.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TTC Planig, während die TGM Budenheim am 03.11.2023 gegen die TSG Drais II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

**Statistik:**
**TTC 95 Laubenheim II**
Doppel: Geis / Kruger 2:0, Kemmer / Schmal 0:1, Korrell / Caesar 0:1
Einzel: D. Geis 1:1, D. Kemmer 0:2, W. Kruger 2:0, U. Korrell 1:1, A. Schmal 1:1, T. Caesar 2:0
**TGM Budenheim**
Doppel: Giloth / Veyhelmann 1:1, Mangold / Mir 0:1, Dohrmann / Klein 1:0
Einzel: T. Giloth 1:1, T. Veyhelmann 2:0, F. Mangold 1:1, H. Dohrmann 0:2, B. Klein 1:1, T. Mir 0:2

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.01.2024 (17:43) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*